

PARKETTBODEN LANDHAUSDIELE PRIMUS

Merkmale nach EN 1310

Holzart	Eiche	Eiche	Eiche	Eiche	Esche	Lärche	amerikanischer Nussbaum	amerikanischer Nussbaum	Zirbe
Sortierung	Perfekt	Classic	Vario	Lava	Classic	Vario	Perfekt	Classic	Vario
Botanische Bezeichnung	Quercus petraea (Matt.) Liebl.; Quercus robur L.	Quercus petraea (Matt.) Liebl.; Quercus robur L.	Quercus petraea (Matt.) Liebl.; Quercus robur L.	Quercus petraea (Matt.) Liebl.; Quercus robur L.	Fraxinus excelsior	Larix decidua	Juglans nigra	Juglans nigra	Pinus cembra
Herkunft	Europa	Europa	Europa	Europa	Europa	Europa	Nordamerika	Nordamerika	Europa
Gesunder Splint	X	X	X	X	-	✓	X	X	✓
Äste (fest verwachsen)	≤ 15 mm Ø	≤ 50 mm Ø	✓	✓	≤ 40 mm Ø	✓	≤ 20 mm Ø	≤ 50 mm Ø	✓
Astloch/Durchfalläste	≤ 5 mm Ø	≤ 25 mm Ø	≤ 50 mm Ø	≤ 60 mm Ø	≤ 30 mm Ø	≤ 40 mm Ø	≤ 10 mm Ø	≤ 40 mm Ø	≤ 40 mm Ø
Punktäste	vereinzelt	✓	✓	✓	✓	✓	vereinzelt	✓	✓
Kittstellen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Risse, Haarrisse, Blitzrisse	X	≤ 80 mm Länge	≤ 200 mm Länge	✓	≤ 80 mm Länge	≤ 300 mm Länge	X	≤ 80 mm Länge	≤ 300 mm Länge
Holzarttypische Einlagerungen	-	-	-	-	-	✓	-	-	✓
Rindeneinwuchs	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Faserneigung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Gesunder Braun-/Rotkern	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
Markstrahlen/Spiegel	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Farbunterschiede	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Weißstreifigkeit	✓	✓	✓	✓	-	-	-	-	-
Stapellattenmarkierung	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Schädlingsbefall (EN 1311)	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Erläuterungen: Holztypische Einlagerungen sind zum Beispiel: bei Lärche Harzgallen, bei Ahorn Zuckereinschlüsse; Mineraleinschlüsse. Holz ist ein Naturprodukt. Farb- und Strukturunterschiede kommen vor und sind Zeichen der Echtheit. Muster, Prospekte und Fotos gelten daher nur als annähernd und sind nicht verbindlich. Auch die Einwirkung von Sonnenlicht hat Einfluss auf die natürliche Veränderung des Holzfarbtones. Dadurch kann der Holzboden zum Zeitpunkt der Auslieferung deutliche Unterschiede zur Mustervorlage aufweisen. Durch Räuchern reagiert der Gerbstoff im Holz, sodass sich das Holz dauerhaft farblich in braun bis dunkelbraun-schwarz verändert. Durch den unterschiedlichen Gerbsäuregehalt entstehen Farbunterschiede auf den Dielen und von Diele zu Diele. Dies ist ein weiteres Kennzeichen des Naturproduktes.

Nicht sichtbare Elemente: Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe oder Menge zulässig, sofern sie die Festigkeit oder Haltbarkeit des Parkettbodens nicht beeinträchtigen.

Bemerkungen: Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zuzulassen, dürfen 3 % der Stäbe in einem Los aus anderen Sortierklassen stammen. Alle zusätzlichen Stäbe aus anderen Sortierklassen sind zulässig, solange das Gesamtbild des Fußbodens nicht beeinträchtigt wird. Risse und Löcher größer 3 mm müssen verfüllt sein. Für die geometrischen Eigenschaften gilt die Norm EN 13489.

✓ = vorhanden X = nicht vorhanden - = nicht relevant